

BayBIDS-Stipendiat an seiner ehemaligen Schule in Tenerife



Am zwölften September 2018 war ich in meiner ehemaligen Heimschule, der Deutschen Schule von Santa Cruz de Tenerife. Dort habe ich eine Präsentation über das Studium in Bayern und das BayBIDS Stipendium für die Schüler der zwölften Klasse gehalten. Diese Klassen schreiben dieses Jahr das Abitur und viele Schüler hatten schon eine Idee über den nächsten Schritt ihres Lebens in Deutschland zu beginnen.

Etwas, das mich an diesem Tag sehr freute, war, dass ich die Möglichkeit hatte, ein bisschen Motivation an diesen Kurs für ihr letztes Jahr zu geben, sodass die Schüler ein gutes Abi schreiben und sich auf die Möglichkeit in Bayern zu studieren freuen. Als ich in die Schule ankam, konnte ich ein paar bekannte Gesichter sehen. Bald darauf hatten sich alle Schüler gesetzt und hörten mit Interesse was ich zu sagen hatte. Ich konnte mich mit ihnen identifizieren, weil ich vor eineinhalb Jahren mich in der gleichen Position befand und ebenfalls einige Fragen hatte.

Ganz motiviert habe ich mit der Präsentation angefangen und die benötigten Informationen und Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung für das BayBIDS Motivationsstipendium weitergegeben. Für die Präsentation habe ich die Standard Powerpoint-Präsentation von BayBIDS verändert, indem ich es mehr auf die Fragen der Schüler einer deutschen Schule in Spanien angepasst habe. Weil alle Hörer EU Einwohner waren und der Prozess ein Leben in Bayern anzufangen, keine allzu große Hürde darstellt, habe ich mehr über die Freizeitgestaltung in Bayern, die Wohnungssuche, einige Bewerbungstipps und Städte und Universitäten in Bayern gesprochen. Ich konnte auch mehr Klarheit über die Unterschiede zwischen einer Universität und einer HAW schaffen und die Zulassungsbedingungen an der TUM erklären.

Eine interessante Frage, die mir während der Präsentation gestellt wurde, war, wie groß der Unterschied der Kosten eines Studiums in München und eines in Madrid sei. Ich hab mit großer Freude beantwortet, dass normalerweise ein Studium in Madrid teuer ist, da die Studienkosten und die Miete höher sind. Aber leider nur normalerweise, da die Wohnungssuche in München viel schwieriger ist und es zu dem Fall kommen kann, dass man zu viel Miete in München zahlen muss.

Am Ende der Präsentation bekräftigte ich, dass ein Studium in Bayern voller neuer cooler Erfahrungen ist und, dass sie lernen werden, unabhängig zu sein und für sich selbst Verantwortung zu übernehmen, während sie ihre Zukunft bilden. Zum Abschluss habe ich meine Kontaktinformationen an die Schüler weitergegeben, damit sie mir Fragen stellen und ich ihnen mit den oft unbekanntem Sachen eines anderen Landes helfen kann. Außerdem habe ich ihnen ein gutes Abitur gewünscht und ihnen den Rat gegeben, dass sie sich an ältere Schüler, die an ihrem gewünschten Standort studieren, wenden sollten.

Seit der Präsentation hatte ich schon Kontakt mit einigen Schüler: hauptsächlich brauchten sie Vorschläge für Wohnungen oder Ideen für die Bewerbung. Anderen haben mir sogar Fragen gestellt über die Unterschiede zwischen dem spanischen und deutschen Universitätssystem und über die Gliederung meines Studiengangs.

Ich bin mir sicher, dass mein Besuch erfolgreich war und will mich persönlich bei dem Schulkoordinator der DST Hannes Frei und der Koordinatorin von BayBIDS Frau Svidryk für diese Möglichkeit bedanken.

